

# Jahresbericht 2014

Das Jahr 2014 war für den LRV Kalthof ein ereignisreiches und erfolgreiches Jahr auf den Turnierplätzen im Umkreis, aber auch eines mit neuen Herausforderungen durch weitere Auflagen für die Oktojam-Party und die erstmalige Ausrichtung eines Vereinsfestes zum Ausklang der Turniersaison. Daneben kam das gesellige Miteinander bei altbewährten und neuen Aktivitäten nicht zu kurz.

Ein Rückblick auf das reitsportliche Jahr:

## **24./25.05.2014 - Erfolgreiche Teilnahme beim Preis der Besten**

Mit Marei Flunkert und Henrike Will konnten sich gleich zwei Reiterinnen des landwirtschaftlichen Reitervereins Kalthof für den Preis der Besten in Warendorf qualifizieren. Marei konnte mit ihrem Crawwallos in zwei Teilprüfungen Springen der Klasse M der Children`s Tour (U14) in der Gesamtwertung einen hervorragenden 8. Platz erreichen. Henrike erkämpfte sich mit ihrem erst 8-jährigen Flavio einen guten 14. Platz in zwei Dressurprüfungen der Klasse M für Junioren.

## **29.5. bis 1.6.2014 - Reibungsloser Ablauf und ansteigend gutes Wetter bestimmten das Sommerturnier**

Nachdem am Donnerstag der Regen die zahlreichen Besucher immer wieder unter die Dächer und in den geschmackvoll gestalteten und gut bestückten Bewirtungsbereich getrieben hatte, wurde es an den übrigen Tagen des Turniers täglich angenehmer, so dass am Samstag und Sonntag bei schönstem Sonnenschein und angenehmen Temperaturen Viele kamen, um sich den Sport der Allerjüngsten, aber auch die großen Prüfungen anzusehen.

Die Organisation auf der sportlichen, kulinarischen und personellen Seite trug ein Vielfaches dazu bei, dass am Ende des Sonntagabends viele zufriedene Gesichter zu sehen waren. Insbesondere Ernst Schnadt als Turnierleiter Sport und den Hauptverantwortlichen im gastronomischen Bereich Anja Will und Ursula Schäfer, sowie allen anderen fleißigen Helfern sei an dieser Stelle noch einmal ein herzliches Dankeschön gesagt.

Traditionsgemäß zeigten am Donnerstag vor allem die jungen Reiter und Junioren ihr Können mit ihren Pferden. Neben den Wertungsprüfungen für die Jugendtrophy stand hier erstmals ein Springen auf A-Niveau über die neu erbauten Gelände Hindernisse in der Ausschreibung.

Freitags konnten die jungen Pferde ihr Können bis zu einer Springprüfung der Klasse M zeigen.

Ein Höhepunkt des samstäglichen Programms war sicherlich die Youngster Dressurprüfung der Klasse S, sowie das 2-Phasen S-Springen.

Der Sonntag lockte viele Verwandte und Freunde zu den Jugendprüfungen, aber auch der St. Georg Special und die finale Prüfung, ein Springen der Klasse S mit Siegerrunde zog viele Besucher auf den Turnierplatz. Die teilnehmenden Nationenpreistreiter äußerten sich im Nachhinein lobend über die Bedingungen, die sie auf unserem Turnier vorgefunden hätten.

Der Landwirtschaftliche Reiterverein kann auf ein gutes Nennungsergebnis zurückblicken und er wurde darüber hinaus von seinen Reiterinnen und Reitern bis in die hohen Klassen hinein würdig vertreten.

## 19.-22.06.2014 - Jugendpokal geht erneut nach Kalthof

Am Fronleichnamswochenende wurde auf dem Turniergelände des Reitvereines Kierspe der diesjährige Jugendpokal des Märkischen Reiterverbands ausgetragen. Der LRV konnte in diesem Jahr mit einer Ponymannschaft bestehend aus Nele Brosswitz, Lara Charlotte Carius, Sina Marie Extra, Sophia Linneweber und Bea Beckmerhagen, sowie der Großpferde-Equipe mit Antonia Tillmann, Elisa Linneweber, Jan Becker und Gesa und Marie Papendieck an den Start gehen.

Am Sonntagabend stand das erfreuliche Ergebnis fest. Die Ponymannschaft konnte am Ende der Auswertungen den 1. Platz in der Gesamtwertung erzielen und den Jugendpokal mit nach Hause bringen. Die Großpferdemannschaft sicherte sich unter den teilnehmenden acht Vereinen eine gute Bronzemedaille.

## 25.-26.07.2014 - Provinzial-Jugendstandarte in Münster-Handorf

„Ein Hoch auf uns“ ... frei nach dem WM-Fußball Song von Andreas Burani reisten acht Reiterinnen und Reiter mit ihren Pferden nach Münster-Handorf, um am Wettbewerb um die Provinzial-Jugendstandarte teilzunehmen. Nach 1980, 1990 sollte es wieder soweit sein: Hochmotiviert kämpfte das Team, vorgestellt von Carina Bachmann, um den Sieg. Den Grundstein legte am Freitag die Dressurmansschaft mit Ilka Bachmann, Jessica Brasse, Lefke Bennemann und Anna Noack. Nach einer A-Dressur auf höchstem Niveau und einer Kür der Klasse A, führten die Kalthofer Reiter ein Starterfeld von 12 Mannschaften aus ganz Westfalen an.

Am Samstag ging es auf die Geländestrecke: Lars Dransfeld, Joshua Matter und Lefke Bennemann konnten durch zwei fehlerfreie Ritte die Führung behaupten. Am letzten Turniertag starteten Luisa Mercktrup, Marei Flunkert, Lefke Bennemann und Jessica Brasse in einem Springen der Klasse A. Mit einem hauchdünnen Abstand von 0,28 Punkten zur Siegermannschaft feierten die Kalthofer ihre Platzierung mit der silbernen Schleife.

Mit einem überragenden Ergebnis durften die Kalthofer sich über die Goldmedaille und Siegerschärpe in der Westfälischen Vereinsmeisterschaft Dressur freuen, die aus den Teilprüfungen Kür und zwei L-Dressuren bestand. Hier ritten für Kalthof Svenja und Ilka Bachmann, Jessica Brasse, Lefke Bennemann und Anna Noack. Die Springreiter Marei Flunkert, Luisa Mercktrup, Lena Goeken und Lea Schnadt erritten sich Platz 6 in zwei L-Springen.

Überraschend gewann Lefke Bennemann mit Christobal zudem die Bronzemedaille in der Einzelwertung, die sich aus den Teilprüfungen Dressur, Gelände und Springen errechnete.

## 26.-27.07.2014 - Gold und Silber beim Deutschen Quadrillenchampionat

Gleichzeitig zum Provinzialturnier fand in Herford das Deutsche Quadrillenchampionat statt. Der LRV konnte neben der erfolgreichen Mannschaft in Handorf auch eine Equipe zu den Bexters Open schicken, um den Titel des letzten Jahres zu verteidigen.

Unter der Leitung von Gina Rosenkranz und dem Einsatz vieler Mütter kamen eine klassische Quadrille und eine Mottoquadrille bestehend aus Katrin Brunnert, Diana Hövelmann, Isabelle Langner, Jessica Brasse, Antonia Tillmann, Sina Marie Extra, Bea Beckmerhagen und Sophia Steiner zustande.

Mittags siegte diese Mannschaft mit Traumnoten 8,8 und 8,6 in der klassischen Quadrille.

Am späteren Abend dann kam zu der Choreographie des Rittes und der Musik noch die Herausforderung, alles unter einem Motto zu vereinen. Die Reiterinnen hatten sich im Vorfeld für „Schneewittchen und die 7 Zwerge“ entschieden.

Nach einer erfolgreichen Vorstellung ging die Silberschleife für die Mottoquadrille und die Kostüme nach Kalthof.

## **02.-03.08.2014 - Erfolgswochenende bei den Westfälischen Meisterschaften**

Insgesamt 12 Reiterinnen und Reiter reisten Anfang August in das münsterländische Riesenbeck, um sich mit den Besten aus ganz Westfalen zu messen.

Mit den Traumnoten 8,3 und 8,5 und einem tollen Vorsprung von fast 5 Punkten gewann Shirin Brüning mit ihrem Pony Dreamdancer zwei Wertungsprüfungen im Westf. Nachwuchschampionat Dressur Kl. A und erhielt die begehrte Siegerschärpe. Auf Platz zwei kam ihre Vereinskollegin Marei Flunkert mit Carlotta. In der Rubrik Pony-Dressurprüfung Klasse L \*\* erreichte Kim Burschik mit Now and Forever Feivel die Bronzemedaille. Sie überragte am Finaltag mit einer sensationellen Kür.

Michel Brosswitz überzeugte mit gleich zwei Ponys im Springen Klasse M \*\*. Mit Maribo Sun qualifizierte er sich für das Finale und konnte sich nach zwei Umläufen Platz drei sichern.

Der LRV konnte sich viele weitere erfolgreiche Paare und Platzierungen freuen, die auf unserer Internetseite nachzulesen sind.

## **02.-03.08.2014 - Lefke Bennemann siegt mit Team Westfalen beim Bundesnachwuchschampionat in Warendorf**

Nach ihrem überraschenden Gewinn der Bronzemedaille in der Einzelwertung auf der Westfalenwoche und Sichtungstrainingstagen wurde Lefke Bennemann und ihr siebenjähriger Wallach Christobal für das Bundesnachwuchschampionat Vielseitigkeit in Warendorf von Landestrainerin Jutta Briel am ersten Augustwochenende nominiert. Der Wettkampf besteht aus sechs Teilprüfungen und zwar Theorie, Fitnessstest, Dressur, Springen, Gelände und Vormustern.

Von Beginn an hatten die westfälischen Junioren in der Abteilung „Pferde“ die Nase vorn und so verwiesen sie mit einem Endstand von 409,5 Punkten die Mannschaft aus dem Rheinland mit 391,5 Punkten und die Hannoveraner mit 390,2 Punkten auf die Plätze. Für Lefke Bennemann und Christobal wurde es am Ende ein guter 17. Platz in der Einzelwertung.

## **14. -17.08.2014 Erfolgreiche Starts bei den Deutschen Jugendmeisterschaften**

Bei der Deutschen Jugendmeisterschaft im pfälzischen Zeiskam starteten die Kalthofer Jugendlichen Kim Burschik in der Pony-Dressur und Michel Brosswitz im Pony-Springen. Beide wurden nach den tollen Bronzeplätzen auf den Westfälischen Meisterschaften vom Landesverband Westfalen für die DJM benannt. Mit einem sehr guten siebten Platz platzierte sich Kim Burschik bei ihrer ersten Deutschen Meisterschaftsteilnahme direkt unter die Top-Ten.

So konnte sie im zweiten Wertungslauf am Samstag dann den Finaleinzug klar machen. Bei der nun anstehenden Kür begeisterte die Amazone mit ihrer Paradedisziplin das Publikum und erreichte eine Wertnote von 73,1%. Das bedeutete Platz fünf in der Kür und in der Gesamtwertung einen ausgezeichneten siebten Rang.

Auch bei dem erst 13-jährigen Michel Brosswitz lief das Wochenende sehr erfolgreich. Schon in den Qualifizierungsrunden erritten sich die beiden gute Platzierungen. Im Finale am Sonntag konnten sich Michel und sein junger Hengst mit zwei schönen Runden noch weiter nach vorne arbeiten, so dass sie am Ende mit einem sehr guten 14. Rang nach Hause reisen konnten.

## 23. und 24.08.2014 - Kalthofer Amazonen auf dem Siegertreppchen der Märkischen Meisterschaften und der Jugendtrophy

Ende August wurden die Märkischen Meister der Junioren Dressur und der Jungen Reiter/Reiter Dressur auf dem Reitturnier in Menden platziert. Nach drei Wertungsprüfungen sicherte sich Kim Burschik (LRV Kalthof) mit Now and forever Feivel die Goldmedaille bei den Junioren. Vizemeisterin wurde ihre Vereinskollegin Ilka Bachmann mit Checkpoint Charly. Marei Flunkert kam mit Carlotta auf den Bronzeplatz und machte so den Erfolg der Kalthofer Amazonen komplett.

In der Kategorie der Jungen Reiter und Reiter errang Gina Rosenkranz (Kalthof) souverän den Meistertitel auf FS Lovely Little Lucy und konnte so auf dem Siegertreppchen die goldene Schärpe entgegen nehmen. Zum Erfolg der beiden Bestplatzierten wurden sie von ihren Vereinskameradinnen mit einer Ice Pucket Challenge gebührend begossen.

Im Anschluss daran fand die Platzierung der Jugendtrophy auf dem großen Platz in Menden statt. Die Trophy zur Jugendförderung wurde nun im zwölften Jahr in Folge von der Kalthofer Unternehmerin Barbara Knebel gesponsort. Auch in diesem Jahr konnte das Feld der erfolgreichen Teilnehmer mit starker Kalthofer Beteiligung aufwarten. In der Dressur siegte Marie Papendieck auf Baumann's Quenau vor ihrer Vereinskollegin Sina Marie Extra mit Francesca und der Bronzeplatzierten Lara Charlotte Carius auf Black Pearl. Die Jugendtrophy im Springen zeigte ebenfalls die Kalthofer Dominanz über die vergangene Turniersaison. Die goldene Schleife ging an Bea-Leonie Beckmerhagen auf Montero. Rang zwei belegte Lara Charlotte Carius mit Claire.

## 03.-07-09.2014 LRV Kalthof startet erfolgreich beim Bundeschampionat in Warendorf

Insgesamt 5 Reiter des LRV Kalthof konnten sich in diesem Jahr in 5 verschiedenen Disziplinen für das Bundeschampionat in Warendorf qualifizieren.

Michel Brosswitz überzeugte die Richter mit seinem Ponyhengst Cullerauge MSH und erhielt im Finale den 4. Platz.

Marie Luisa Mannel war gleich mit zwei 6-jährigen Dressurponys qualifiziert. Mit dem 7. Platz von Daylight in der Qualifikation war sie mit der Ponystute direkt für das Finale qualifiziert. Dort belegte sie den hervorragenden 5. Platz.

Mit Pauline landete Marie im kleinen Finale auf dem 5. Rang.

Tanja Sauerwald, Jan Theymann und Marei Flunkert vertraten den LRV ebenfalls erfolgreich in Warendorf.

## 13.09.2014 - Kalthofer Mannschaften überzeugen beim 1. Westfälischen Quadrillenfest

Auf neue Wege begab sich der RuF Fritz-Sümmermann-Fröndenberg in Zusammenarbeit mit dem Westfälischen Pferdesportverband mit dem im September erstmalig für Westfalens Reitvereine ausgeschriebenen Quadrillenfest.

In der Klassischen Quadrille konnte der LRV Kalthof eine Vierermannschaft bestehend aus Ilka Bachmann, Isabell Wicke, Tanja Sauerwald und Lefke Bennemann, sowie eine acht Paar starke Mannschaft mit Gesa und Marie Papendieck, Lena Kunold, Lisa Schäfer, Elisa Linneweber, Lena Goeken, Carina Bachmann und Leonie Klaas an den Start schicken.

Die auf reiterlich sehr hohem Niveau gerittene Viererkür sicherte sich in der Endabrechnung die Führung. Die zweite Kalthofer Amazonenmannschaft komplettierte den Erfolg mit dem verdienten Bronzeplatz.

Den krönenden Abschluss des Tages bildeten die Kreativen Quadrillen. Die acht Paare des LRV boten zum Thema „Grease“ zunächst eine Tanzeinlage, bevor sie sich auf die Pferde schlangen und zu den mitreißenden Rock`n Roll Klängen eine eindruckstarke und rhythmische Darbietung boten, die die überzeugten Richter mit der Goldenen Schleife und einer Stallplakette zum Sieg im 1. Westfälischen Quadrillenfest belohnten.

## 09.11.2014 - Platz 1 und 2 im Märkischen Jugendwimpel für den gastgebenden Landwirtschaftlichen Reiterverein Kalthof auf seinen Herbstturnier

Bei schönstem Herbstwetter konnte der LRV Kalthof am zweiten Novemberwochenende seine Besucher und Turnierteilnehmer begrüßen. Das Herbstturnier fand in diesem Jahr das zweite Mal statt und hatte, neben Prüfungen von der Führzügelklasse bis zur Dressur der Klasse L und im Springen der Klasse M, auch erstmalig den Mannschaftswettkampf des Märkischen Jugendwimpels ausgeschrieben.

Der Gastgeber konnte hier auch in diesem Jahr wieder zwei Mannschaften an den Start schicken. Die Mannschaft von Kalthof 1 bestehend aus Isabell Wicke, Gesa und Marie Papendieck, Ilka Bachmann, Bea Sophie Beckmerhagen, Jan Becker, Lea Schnadt und Sina Berlet sicherte sich im Dressur-Cup den Sieg, sowie im Spring-Cup Platz 3. Kalthof 2 bestehend aus: Marei Flunkert, Louisa Victoria Siebert, Lara Charlotte Carius, Sina Marie Extra, Antonia Tillmann, Isabelle Langner, Malte Donner, Luisa Sophie Merkentrupp konnte sich im Dressur-Cup über den 2. Platz und im Spring-Cup über den Sieg freuen. Nachdem alle Ergebnisse feststanden, wurde der Gesamtsieger ermittelt. So standen als Highlight des Sonntagnachmittags die Mannschaft Kalthof 1 als Gesamtsieger und die Mannschaft Kalthof 2 als Vize-Sieger des Märkischen Jugendwimpels fest.

Neben dem guten Wetter trugen auch die durchdachte Organisation, die ausreichenden Vorbereitungsplätze und die traditionell gute Gastronomie zum Gelingen der Veranstaltung bei. Der Reiterverein konnte sich darüber hinaus über viele Platzierungen und vordere Plätze seiner Mitglieder auch in den Einzelwertungen freuen.

## Kalthofer Reiter/in weiterhin erfolgreich in Übersee

Auch in diesem Jahr vertraten Jan Theymann (USA) und Ute Busse (Canada) den LRV Kalthof würdig mit Erfolgen in ihrer Wahlheimat.

### Außersportliche Aktivitäten

Auch das Beisammensein und die Aktionen außerhalb des Reitsports auf den Turnierplätzen haben im LRV eine gut gepflegte Tradition und verteilen sich über das Jahr.

## 08.02.2014 - 20 jugendliche Reiterinnen und Reiter stellten sich am Wochenende der Herausforderung der neuen Reitabzeichenprüfung

Die maßgeblichen Neuerungen in den Prüfungsstatuten zum 1.1.2014 sorgten im Vorfeld der Reitabzeichenprüfungen für eine zeitintensivere Vorbereitung, als in den vergangenen Jahren. Dies gilt sowohl für die Prüflinge, als auch für die Ausbilder.

In der Dressur haben sich die Trainerinnen Gina Rosenkranz, Carina Bachmann und Lena Goeken dieser Aufgabe gestellt und so die Jugendlichen am Prüfungstag vorbildlich vorgestellt.

Die Springvorbereitung lag altbewährt bei Lars Esser, der in diesem Jahr von Jan Theymann unterstützt wurde.

Die neu strukturierte theoretische Prüfung mit Stationsprüfungen wurde von Carina Bachmann und Melanie Schaaf vorbereitet.

So konnten sich am Ende des Prüfungstages alle Teilnehmer/innen über ihre Urkunde der bestandenen Reitabzeichenprüfung freuen.

## 21.03.2014 - Jahreshauptversammlung 2014

Bei der gut besuchten Jahreshauptversammlung konnte der LRV im Jahr 2014 eine positive Bilanz ziehen.

Der landwirtschaftliche Reiterverein Kalthof ist nach wie vor der einzige Reiterverein aus dem Märkischen Kreis, der zu allen Mannschaftswettbewerben auf Kreis-, Bezirks- und Westfalenebene Mannschaften gestellt hat und hoch erfolgreich geritten ist.

Die Ehrung der erfolgreichen Reiterinnen und Reiter nutzte der 1. Vorsitzende Hermann Rahlenbeck, um sich für das große Engagement der Kinder, Eltern und Pferdebesitzer und vor allem für die ehrenamtliche Leistung aller Ausbilder zu bedanken.

## Ü 30 Partys überzeugten durch Altbewährtes und Innovatives

Die Ü 30 Party zum Tanz in den Mai überzeugte unter anderem durch das neue Soundkonzept, welches die richtige Musikkautstärke auf der Tanzfläche garantierte, aber ein geringeres Musikvolumen in den Steh- und Sitzbereichen für Unterhaltung ermöglichte.

Die gute Stimmung ließ bis zu den frühen Morgenstunden nicht nach und viele Feierwillige lobten die mit weißen Stoffbahnen gestaltete und die durch Lichtkunst in

Szene gesetzte Partylokation, welche mit viel persönlichem Engagement und professionellem Management entstanden waren.

Die Zweitaufgabe der „Tanzparty und mehr“ zog wieder viele Besucher in die Reithalle nach Kalthof. Hier sorgten die Veranstalter durch eine gelungene Mischung aus Altbewährtem und neuen Investitionen für einen wiederholungswerten Abend. Die Tanzfläche war den ganzen Abend und den jungen Morgen lang dauerbesetzt und so kamen alle Gäste auf ihre Kosten.

## Viele Kinder und Jugendliche auch bei den gemeinsamen Ausflügen

Besonders in der Ferienzeit standen viele Ausflüge für die jungen Reiter/innen des Vereins auf dem Programm, wie z.B. der Osterausritt mit Einweihung der Geländestrecke, die Fahrt zum Moonlight-Minigolf in Duisburg, der Ausflug ins Aquamagis, die Fahrt in den Freizeitpark De Efteling oder die Kanutour auf der Ruhr.

## 31.10.2014 Gute Stimmung beim Vereinsfest

Jung und Junggebliebene waren der Einladung des Vorstandes gefolgt, um die erfolgreiche (fast) beendete Turniersaison zu feiern. In der Feierscheune des Landgasthofes Linneweber wurden alle Mitglieder an dekorierten eingedeckten Tischen willkommen geheißen. Nach dem Essen in Buffetform ehrte der 1.

Vorsitzende die vor allem jugendlichen und jungen erwachsenen Mitglieder, die in den vergangenen Monaten den Namen des Vereins auf den Turnierplätzen im Umkreis, aber auch von Hamburg bis Wien, würdig vertreten haben.

Nach einer Stimmung machenden Musikeinlage wurde die Tanzfläche eröffnet. Der DJ fand eine gelungene Mischung für Eltern, Jugendliche, Kinder und Großeltern, so dass die Tanzfläche gut besucht war.

Die ausgelassene Stimmung fand einen ihrer Höhepunkte bei dem Seemannslied Aloha heja he, welches die Mitglieder nutzten, um den Kapitänen Harmann Rahlenbeck und Dirk Brüggemann den Platz des Schlagmannes zuzuweisen.

Am Ende waren sich alle einig, dass eine solche Veranstaltung unbedingt wiederholt werden sollte...

## 4.12.2014 Weihnachtsfeier mit anschließendem Nikolausbesuch

Am ersten Sonntag im Dezember veranstaltete der Landwirtschaftliche Reiterverein Kalthof seine alljährliche Weihnachtsfeier. Das reiterliche Programm der Kinder und Jugendlichen wurde präsentiert von den jeweiligen Trainern, die die Reiterinnen und ihre Pferde das ganze Jahr über begleitet und weiterentwickelt haben. So konnte man neben der Siegerquadrille des Deutschen Quadrillen-Championates auch eine Springdarbietung über ein weihnachtlich geschmücktes Springkreuz und eine beleuchtete Sternenquadrille der jüngsten Reiterinnen und Reiter bestaunen. Ein Hoch- Weitspringen und ein Pas de deux von gut präsentierten Ponys machten das Programm rund.

Am Ende resümierte der Nikolaus die weitgehend abgeschlossene Turniersaison und bedankte sich vor allem bei den Eltern und Trainern für die große Unterstützung, die der Reiterverein und vor allem auch die Kinder und Jugendlichen durch sie erfahren. Als Dankeschön für den Besuch des Nikolauses gab es von allen Mitgliedern mit der Unterstützung von zwei Live-Musikern bekannte und auch moderne Weihnachtslieder zu stimmungsvollem Kerzenlicht. Natürlich fehlte auch nicht die süße Überraschung, die der Nikolaus mit seinen Helferinnen verteilte.

### **Ein Wort zum Schluss**

Ein wieder ereignisreiches und erfolgreiches Jahr liegt hinter uns. Das bunte und abwechslungsreiche Programm des Reitervereins ist nur durch viele Vereinsmitglieder, Freunde des Vereins, Gönner und Sponsoren möglich, welche durch den Einsatz, ihre Ideen und auch Sach- und Geldspenden den LRV Kalthof unterstützt haben. Allen diesen sei an dieser Stelle noch einmal ein besonderer Dank ausgesprochen.

Im Namen des Vorstandes

Monika Flunkert

Melanie Schaaf